

PRESSKIT

SHRIZZ N MAZE



DOPE FREQUENCY

SHRIZZ N MAZE sind der Sänger und Saxophonist **Eric «Shrizz» Rohner** und der Gitarrist, Sänger und Soundtüftler **Matthias «Maze» Künzler**. Kennengelernt haben sie sich Ende der Neunzigerjahre, als sie zusammen bei der Berner P-Funk-Truppe «Ineffect» spielten. Die beiden präsentieren jetzt ihr neues Projekt Shrizz N Maze und verhelfen dem Funk im angebrochenen Jahrtausend zu einem neuen Gewand. Martian Funk nennen sie ihre eigene Mischung im Zeitalter der Mars-Rover und der sich ins All flüchtenden Milliardäre.

Für **Eric Rohner**, ein seit Jahren international tätiger, professioneller Musiker mit Basis Paris, ist Bern nach wie vor eine wichtige Drehscheibe seines Lebens geblieben. Er hat zwar seine ersten Lebensjahre in Afrika verbracht, die Schul- und Ausbildungsjahre allerdings in Münsingen und Bern. So ist es nicht überraschend, dass er auch immer noch regelmässig für kürzere oder längere Aufenthalte hier anzutreffen ist.

Maze Künzler hat zwar auch Kindheitsjahre in den Vereinigten Staaten verbracht, ist aber seither vor allem rund um Bern und in der Schweiz - mit einigen Ausrutschern ins Ausland - als Berufsmusiker tätig. Er lebt im Breitenrain in der Stadt Bern und ist oft in verschiedenen Projekten auf Schweizer Bühnen zu sehen.

Seit die Band Ineffect anfangs Jahrtausend aufgelöst wurde und Eric sich nach Paris abgesetzt hat, ist es immer wieder zu Zusammenarbeiten zwischen Eric und Maze gekommen, seien es Konzerte und Projekte hierzulande mit Schweizer Musikern aus Maze's Netzwerk oder im Ausland mit Musikern aus Frankreich und Spanien. In der ganzen Zeit haben sie sich auch immer wieder zusammen in Übungsräumen verbunkert und an ihrer eigenen Musik getüftelt, die mit **Shrizz N Maze** nun das Licht der Öffentlichkeit erblickt.

Stilistisch ist **Shrizz N Maze** stark angelehnt an George Clinton's P-Funk, die zwei renommierten Künstler bringen jedoch Einflüsse aus Rock, Jazz, Pop und elektronischer Musik mit ein. Es gelingt ihnen dabei den Funk ins neue Weltraumzeitalter zu befördern und ihm einen frischen Anstrich zu verleihen, ohne sich dabei zu sehr auf altgediente Klischees des letzten Jahrhunderts zu verlassen. Das Resultat ist eine vielschichtige und facettenreiche Produktion, die sich vor unerwarteten Wendungen nicht scheut und jeden der durchschnittlich 5 Minuten langen Songs zu epischen kleinen Reisen durch den Weltraum macht.

Im Verlauf der letzten zwei Jahre haben **Shrizz N Maze** das Album «Dope Frequency» fertiggestellt. Sie haben dabei ihre langjährige Erfahrung als Vollblutmusiker einfließen lassen. Tatkräftig unterstützt wurden sie von Keyboarder und Sänger **Jay Murphy** aus Paris, einem Mitstreiter mit dem Eric bereits in verschiedenen Projekten und Bands (Malka Family, HornDogz, Juan Rozoff) zusammen spielt. Jay ist verantwortlich für einen grossen Teil der Synthesizer und Keyboards. Bereichert werden die Aufnahmen durch Gastauftritte von Stars wie **Amp Fiddler**, **Greg Boyer** oder **Juan Rozoff**, was «Dope Frequency» zu einer internationalen und interkontinentalen Weltraummission macht.

Aufgenommen und produziert wurde das Album vor allem in Eigenregie im Berner Heimstudio, in der Pariser Dachwohnung und in verschiedenen Übungsräumen, Bläser- und verschiedene Instrumentenaufnahmen fanden im Pariser Diaspora Studio statt. Für die Abmischung wird man aller Wahrscheinlichkeit auf den Pariser Mischer Joseph Guigui zurückgreifen, jedoch werden noch andere Möglichkeiten in Erwägung gezogen. Ein Label oder Vertrieb ist derzeit noch nicht vorhanden.

Im September 2021 haben **Shrizz N Maze** in Paris eine fünfköpfige Truppe zusammengestellt. Nebst **Shrizz** (voc, sax), **Maze** (guit, voc) und **Jay Murphy** (keys, voc) werden sie nun von **Thomas Braganti** (bass) und **Fabrice Lerigab** (drums, samples), zwei erfahrenen französischen Musikern aus der Pariser Szene, unterstützt. Die erste Probewoche in einem Pariser Club fiel jedenfalls höchst erfreulich und vielversprechend aus.

Die Albumproduktion befindet sich in der abschliessenden Phase, es muss in erster Linie noch abgemischt und gemastert werden, wofür **Shrizz N Maze** sich nun um die entsprechende Finanzierung bemüht. Verschiedene Institutionen und Stiftungen werden angeschrieben, zudem wird im Januar ein Crowdfunding lanciert, womit nebst der Albumproduktion auch die Produktion des Videoclips finanziert werden sollte. Die Veröffentlichung des Albums «Dope Frequency» soll im Mai 2022 erfolgen, und geplant sind Plattentaufen in Bern und Paris. Im März 2022 soll die Single-Auskopplung von «**True Love (feat. Amp Fiddler)**» auf allen Online-Musikplattformen sowie als Musikvideo erfolgen, dessen Dreh auf Februar 2022 angesetzt ist.

Die «Dope Frequency Live Tour» wird 2022 gestartet und erstreckt sich in erster Linie zunächst über Frankreich, die Schweiz und Spanien. Für die grösseren Shows konnten **Shrizz N Maze** niemanden geringeres als **Joe Bowie**, Posaunist und Sänger der New Yorker Band Defunkt, als Stargast dazugewinnen. Mit seiner Zusage mutiert **Shrizz N Maze feat. Joe Bowie** zu einem hochexplosiven Geschoss und zum Geheimtipp schlechthin.



KURZBIOGRAPHIEN



Eric «Shrizz» Rohner geboren und aufgewachsen in Afrika, kam im Alter von 10 Jahren nach Bern. Mit sich dabei eine Handvoll Rhythmen aus dem Dschungel, deren Zweck er erst später verstand. Im Mutterland begann er bereits mit 7 Jahren Klarinette zu spielen und wechselte im Alter von 15 Jahren zum Saxophon. In dieser Zeit schloss er sich ersten Bands an und und fühlte sich dabei sofort mit der Bühne vertraut. Nachhaltig inspiriert wurde er bei den Auftritten von Herbie Hancock & the Headhunters II (1989) sowie George Clinton & P-Funk All Stars (1990) am Montreux Jazz Festival. Im Jahre 1992 empfahl ihm ein guter Freund, die Band «Malka Family» aus Paris anzusehen, welche sich als europäische Antwort auf George Clinton's P-Funk erwies. Eine entscheidende Begegnung, die ihn dazu veranlasst, mehrmals im Jahr in die französische Hauptstadt zu reisen, um dort gemeinsam mit den neu kennengelernten Musikern aufzutreten und aufzunehmen. Diese einzigartige Gelegenheit erlaubt ihm den Funk auf einem internationalen Niveau zu betreiben. Im Jahr 2001 studiert er Gesang in London, wo er 4 Jahre lang lebt. Im Anschluss beschliesst er nach Paris zu ziehen und gründet dort die Bands «Greements of fortune» & «HornDogz». In Paris und London ergreift er die einmalige Chance, mit international bekannten Künstlern wie Jimmy Cliff, Dave Stewart, George Clinton, Tony Allen, Amp Fiddler, Omar, Judith Hill, Frank McComb, um nur einige zu nennen, zusammenzuarbeiten.



Matthias «Maze» Künzler wurde in Bern geboren, lebte 4 Jahre seiner Kindheit mit den Eltern und Geschwistern in den Vereinigten Staaten, wo er die Beatles-Platten seiner Eltern, den Bluegrass im Radio und die Faszination für die Gitarre entdeckte. Mit 9 Jahren fing er an, Gitarrenstunden zu nehmen, und gründete gleich seine erste Band mit seinem besten Kumpel, das Feuer war entfacht. Als Teenager mauserte sich Maze zum kleinen Gitarrenhelden und bespielte mit der Band «The Flying Hats» schon bald die Bühnen von Bern und Umgebung. Nach abgeschlossener Matura erwarb er sich an der School of Audio Engineering (SAE) in Zürich das Audio Engineer Diploma und war neben seiner Tätigkeit als Musiker auch zunehmend als Toningenieur und Soundtüftler tätig. Als Gitarrist spielte Maze in der Folge bei verschiedenen Bands und Projekten mit, eine gewisse Bekanntheit erlangte er mit seiner Guerilla-Troubadour Truppe «Tomazobi», die schon seit mehr als 20 Jahren die Bühnen der Deutschschweiz unsicher macht, ebenfalls war er Mitbegründer der Zürich-basierten Band «Dee Day Dub», mit 19 Jahren wurde er von der Berner Funkband «Ineffect» angeheuert, wo er Shrizz kennenlernte. 5 Jahre lang spielte er mit dem Berner Oberländer «Trummer», mit der späteren X-Factor Deutschland Gewinnerin Edita Abdieski hatte er das Projekt «Montenegra», Seven, Müslüm, Biggles, Jones und Tequila Boys sind einige weitere bekannte Namen, die sich auf Maze's Gitarrenspiel verlassen haben. Als letztes hat sich Maze verantwortlich gezeigt für die Musik der Theaterproduktion «Black Space Race» der Manaka Empowerment Prod.

ZEITPLAN

Januar 2022

- Lancierung von Crowdfunding WeMakelt.ch
- Fundraising: Eingaben bei öffentlichen und privaten Institutionen
- Letzte Bearbeitungen, Testmischungen, Abmischen

Februar 2022

- Abmischen, Mastering
- Videodreh «True Love (feat. Amp Fiddler)»
- Abschluss Crowdfunding

März 2022

- Probewoche und Testkonzert in Paris
- Release Single und Video von «True Love (feat. Amp Fiddler)»

April 2022

- weitere Proben und Testkonzerte
- Vorbereitungen, Promotion, Merchandise

Mai 2022

- Release Album «Dope Frequency»
- Plattentaufer in Bern und Paris
- Offizieller Start der Konzert-Tour

LINKS

Video

[«Follow Me» Life](#)

Videoclip

[«Eye Never»](#)

Video Teaser

[«Happy New Year 2022»](#)

Audio

(bisher unveröffentlicht, Soundcloud private link):

[«True Love \(feat. Amp Fiddler\)»](#)

[«Jealous Eyes \(feat. Juan Rozoff\)»](#)





DOPE FREQUENCY

NEW ALBUM COMING 2022

CONTACT US

✉ shrizznmaze@gmail.com
f [Shrizz N Maze](#)
📷 [shrizz_n_maze](#)

Eric «Shrizz» Rohner
📞 +33 (0) 614 087 411
✉ leshraa@gmail.com

Matthias «Maze» Künzler
Wylerringstrasse 45, CH-3014 Bern
📞 +41 (0) 78 775 27 84
✉ maze.kuenzler@gmx.ch